



## **Es war einmal ein Konzil**

### **Schliesst die Kirche Ihre Fenster?**

Theologie 60plus

Dienstag, 18. Oktober - 6. Dezember 2022  
jeweils von 10.00 - 11.45 Uhr  
Forum St. Anton, Zentralstr. 59, 5430 Wettingen

Leiden Sie unter dem Bedeutungsverlust und dem schlechten Image der Kirchen? Geben Ihnen die Signale eines Rückschritts in der katholischen Kirche zu denken? Dann haben wir eine gute Nachricht für Sie: Es gibt Hoffnung. Zwei Jubiläen bieten Anlass dazu, uns zu erinnern an die Aufbrüche der Kirche in den 60er- und 70er-Jahren. Sie lassen uns Ideen und Mut tanken für die Mitgestaltung einer Kirche, die so ist, wie wir sie uns wünschen: einladend und zukunftsfähig.

1962 - 1965, also vor 60 Jahren, fand das Zweite Vatikanische Konzil statt. Es leitete ein Aggiornamento ein, eine «Verheutigung» der katholischen Kirche, und stiess viele wegweisende Reformen an. Zehn Jahre später, von 1972 - 1975, tagte in den Schweizer Bistümern die Synode 72, in der die Bischöfe zusammen mit gewählten Gläubigen aus den Pfarreien, Priestern und Ordensleuten über die Umsetzung der Konzilsbeschlüsse in der Schweiz berieten. Die Ergebnisse bleiben bis heute aktuell und zukunftsweisend.

An sieben Matineen beschäftigen wir uns mit dem Ereignis des Konzils und mit dessen Initiator (der seinerzeit die Fenster öffnete), mit der Liturgiereform und mit dem neuen Kirchenbild, mit Anstössen zur Ökumene und einem neuen Verhältnis der Kirche zur modernen Welt, mit dem Aufbruch der Kirche in der Schweiz und den Impulsen der Synode 72. Wir versprechen Ihnen spannende Vorträge und lebhaft Diskussions, die Erinnerungen wachrufen und Ihre Hoffnung auf eine zukunfts offene Kirche stärken werden.



## **Es war einmal ein Konzil**

### **Schliesst die Kirche Ihre Fenster?**

Theologie 60plus

Dienstag, 18. Oktober - 6. Dezember 2022  
jeweils von 10.00 - 11.45 Uhr  
Forum St. Anton, Zentralstr. 59, 5430 Wettingen

Leiden Sie unter dem Bedeutungsverlust und dem schlechten Image der Kirchen? Geben Ihnen die Signale eines Rückschritts in der katholischen Kirche zu denken? Dann haben wir eine gute Nachricht für Sie: Es gibt Hoffnung. Zwei Jubiläen bieten Anlass dazu, uns zu erinnern an die Aufbrüche der Kirche in den 60er- und 70er-Jahren. Sie lassen uns Ideen und Mut tanken für die Mitgestaltung einer Kirche, die so ist, wie wir sie uns wünschen: einladend und zukunftsfähig.

1962 - 1965, also vor 60 Jahren, fand das Zweite Vatikanische Konzil statt. Es leitete ein Aggiornamento ein, eine «Verheutigung» der katholischen Kirche, und stiess viele wegweisende Reformen an. Zehn Jahre später, von 1972 - 1975, tagte in den Schweizer Bistümern die Synode 72, in der die Bischöfe zusammen mit gewählten Gläubigen aus den Pfarreien, Priestern und Ordensleuten über die Umsetzung der Konzilsbeschlüsse in der Schweiz berieten. Die Ergebnisse bleiben bis heute aktuell und zukunftsweisend.

An sieben Matineen beschäftigen wir uns mit dem Ereignis des Konzils und mit dessen Initiator (der seinerzeit die Fenster öffnete), mit der Liturgiereform und mit dem neuen Kirchenbild, mit Anstössen zur Ökumene und einem neuen Verhältnis der Kirche zur modernen Welt, mit dem Aufbruch der Kirche in der Schweiz und den Impulsen der Synode 72. Wir versprechen Ihnen spannende Vorträge und lebhaft Diskussions, die Erinnerungen wachrufen und Ihre Hoffnung auf eine zukunfts offene Kirche stärken werden.



## **Es war einmal ein Konzil**

### **Schliesst die Kirche Ihre Fenster?**

Theologie 60plus

Dienstag, 18. Oktober - 6. Dezember 2022  
jeweils von 10.00 - 11.45 Uhr  
Forum St. Anton, Zentralstr. 59, 5430 Wettingen

Leiden Sie unter dem Bedeutungsverlust und dem schlechten Image der Kirchen? Geben Ihnen die Signale eines Rückschritts in der katholischen Kirche zu denken? Dann haben wir eine gute Nachricht für Sie: Es gibt Hoffnung. Zwei Jubiläen bieten Anlass dazu, uns zu erinnern an die Aufbrüche der Kirche in den 60er- und 70er-Jahren. Sie lassen uns Ideen und Mut tanken für die Mitgestaltung einer Kirche, die so ist, wie wir sie uns wünschen: einladend und zukunftsfähig.

1962 - 1965, also vor 60 Jahren, fand das Zweite Vatikanische Konzil statt. Es leitete ein Aggiornamento ein, eine «Verheutigung» der katholischen Kirche, und stiess viele wegweisende Reformen an. Zehn Jahre später, von 1972 - 1975, tagte in den Schweizer Bistümern die Synode 72, in der die Bischöfe zusammen mit gewählten Gläubigen aus den Pfarreien, Priestern und Ordensleuten über die Umsetzung der Konzilsbeschlüsse in der Schweiz berieten. Die Ergebnisse bleiben bis heute aktuell und zukunftsweisend.

An sieben Matineen beschäftigen wir uns mit dem Ereignis des Konzils und mit dessen Initiator (der seinerzeit die Fenster öffnete), mit der Liturgiereform und mit dem neuen Kirchenbild, mit Anstössen zur Ökumene und einem neuen Verhältnis der Kirche zur modernen Welt, mit dem Aufbruch der Kirche in der Schweiz und den Impulsen der Synode 72. Wir versprechen Ihnen spannende Vorträge und lebhaft Diskussions, die Erinnerungen wachrufen und Ihre Hoffnung auf eine zukunfts offene Kirche stärken werden.

## Programm

### **Dienstag, 18. Oktober 2022**

Der Papst der alle überraschte: Johannes XXIII.

### **Dienstag, 25. Oktober 2022**

Der Vatikan in Bewegung: das Konzilsereignis

### **Dienstag, 08. November 2022**

Die Muttersprache als Signal: die Liturgiereform

### **Dienstag, 15. November 2022**

Die Kirche der Armen und Bedrängten:  
der Perspektivenwechsel

### **Dienstag, 22. November 2022**

Der Dialog ohne Grenzen: die Öffnung der Kirche

### **Dienstag, 29. November 2022**

Der Aufbruch in der Schweiz: die Synode 72

### **Dienstag, 06. Dezember 2022**

Die Erinnerung an die Zukunft:  
die Hoffnung des Schmetterlings

### **Referent:**

#### **Dr. Felix Senn**

Dr. theol. und Ausbilder mit eidg. Fachausweis; geboren 1955 in Uzwil; Studium der Theologie in Fribourg, Rom und Nijmegen; war nach verschiedenen beruflichen Stationen von 1999-2015 Studienleiter bei theologiekurse.ch und anschliessend von 2016-2020 Bereichsleiter am TBI; seit 2020 pensioniert und im aktiven Unruhestand als freier Referent und Berggänger; er lebt in Wettingen.

### **Ort**

Forum St. Anton, Zentralstrasse 59, 5430 Wettingen

## Hinweise

**Kurskosten:** CHF 160.00 für alle 7 Matineen

### **Anmeldung:**

Bis 4. Oktober 2022 an [info@tbi-zh.ch](mailto:info@tbi-zh.ch) oder per Post an: Theologisch-pastorales Bildungsinstitut TBI, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich, Tel. 044 525 05 40. Für weitere Auskünfte können Sie diese Kontaktwege ebenfalls nutzen.

In Kooperation mit der Pfarrei St. Anton, Wettingen.

## Programm

### **Dienstag, 18. Oktober 2022**

Der Papst der alle überraschte: Johannes XXIII.

### **Dienstag, 25. Oktober 2022**

Der Vatikan in Bewegung: das Konzilsereignis

### **Dienstag, 08. November 2022**

Die Muttersprache als Signal: die Liturgiereform

### **Dienstag, 15. November 2022**

Die Kirche der Armen und Bedrängten:  
der Perspektivenwechsel

### **Dienstag, 22. November 2022**

Der Dialog ohne Grenzen: die Öffnung der Kirche

### **Dienstag, 29. November 2022**

Der Aufbruch in der Schweiz: die Synode 72

### **Dienstag, 06. Dezember 2022**

Die Erinnerung an die Zukunft:  
die Hoffnung des Schmetterlings

## **Referent:**

### **Dr. Felix Senn**

Dr. theol. und Ausbilder mit eidg. Fachausweis; geboren 1955 in Uzwil; Studium der Theologie in Fribourg, Rom und Nijmegen; war nach verschiedenen beruflichen Stationen von 1999-2015 Studienleiter bei theologiekurse.ch und anschliessend von 2016-2020 Bereichsleiter am TBI; seit 2020 pensioniert und im aktiven Unruhestand als freier Referent und Berggänger; er lebt in Wettingen.

## **Ort**

Forum St. Anton, Zentralstrasse 59, 5430 Wettingen

## **Hinweise**

**Kurskosten:** CHF 160.00 für alle 7 Matineen

### **Anmeldung:**

Bis 4. Oktober 2022 an [info@tbi-zh.ch](mailto:info@tbi-zh.ch) oder per Post an: Theologisch-pastorales Bildungsinstitut TBI, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich, Tel. 044 525 05 40. Für weitere Auskünfte können Sie diese Kontaktwege ebenfalls nutzen.

In Kooperation mit der Pfarrei St. Anton, Wettingen.

## Programm

### **Dienstag, 18. Oktober 2022**

Der Papst der alle überraschte: Johannes XXIII.

### **Dienstag, 25. Oktober 2022**

Der Vatikan in Bewegung: das Konzilsereignis

### **Dienstag, 08. November 2022**

Die Muttersprache als Signal: die Liturgiereform

### **Dienstag, 15. November 2022**

Die Kirche der Armen und Bedrängten:  
der Perspektivenwechsel

### **Dienstag, 22. November 2022**

Der Dialog ohne Grenzen: die Öffnung der Kirche

### **Dienstag, 29. November 2022**

Der Aufbruch in der Schweiz: die Synode 72

### **Dienstag, 06. Dezember 2022**

Die Erinnerung an die Zukunft:  
die Hoffnung des Schmetterlings

## Referent:

### **Dr. Felix Senn**

Dr. theol. und Ausbilder mit eidg. Fachausweis; geboren 1955 in Uzwil; Studium der Theologie in Fribourg, Rom und Nijmegen; war nach verschiedenen beruflichen Stationen von 1999-2015 Studienleiter bei theologiekurse.ch und anschliessend von 2016-2020 Bereichsleiter am TBI; seit 2020 pensioniert und im aktiven Unruhestand als freier Referent und Berggänger; er lebt in Wettingen.

## Ort

Forum St. Anton, Zentralstrasse 59, 5430 Wettingen

## Hinweise

**Kurskosten:** CHF 160.00 für alle 7 Matineen

### **Anmeldung:**

Bis 4. Oktober 2022 an [info@tbi-zh.ch](mailto:info@tbi-zh.ch) oder per Post an: Theologisch-pastorales Bildungsinstitut TBI, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich, Tel. 044 525 05 40. Für weitere Auskünfte können Sie diese Kontaktwege ebenfalls nutzen.

In Kooperation mit der Pfarrei St. Anton, Wettingen.